

Freiwilligendienste im Sport

Basisantrag auf Anerkennung als Einsatzstelle in Bayern¹

Im FSJ ist der Einsatz von Freiwilligen bis zum 27. Lebensjahr möglich, der BFD steht Freiwilligen aller Altersgruppen offen. Einen BFD können Freiwillige ab 27 Jahren in Teilzeit² antreten. Darüber hinaus bietet ausschließlich der BFD die Dienstmöglichkeit für Freiwillige mit Spitzensportstatus³.

1. Informationen zur Einsatzstelle (EST)

Name der Einsatzstelle	
Anschrift, Hausnr.	PLZ und Ort
Telefonnummer	E-Mail-Adresse
Homepage	Vereinsnr. im BLSV ⁴
Name der Berufsgenossenschaft ⁵	
Mitgliedsnr. bei der Berufsgenossenschaft (gültig bis Dezember 2022)	Unternehmensnr. bei der Berufsgenossenschaft (gültig ab Januar 2023)
PIN bei der Berufsgenossenschaft (5-stellige PIN-Nummer für die digitale Entgeltmeldung)	
Betriebsnummer (Hauptbetriebsnummer der Einsatzstelle)	

2. Sicherstellung der persönlichen und fachlichen Betreuung vor Ort

Die Anleitung (Betreuung vor Ort) ist namentlich mit Angabe der Kontaktdaten zu nennen. Aufgabe der Anleitung ist, die TeilnehmerInnen in fachlichen und persönlichen Fragen zu beraten. Darüber hinaus muss sie auch als AnsprechpartnerIn für den Träger fungieren.

Zu den Aufgaben der Anleitung zählen u.a.:

- wöchentliches Feedback-Gespräch mit dem Freiwilligen
- Unterstützung der Freiwilligen in der Durchführung der übertragenen Aufgaben
- regelmäßige Überprüfung des Tätigkeitsrahmens und Dienstaufsicht
- Koordination des FWD im Gesamtverein; Abwicklung des Bewerbungsverfahrens
- Zusammenarbeit mit der Bayerischen Sportjugend

Persönliche Betreuung

Name	Vorname
Telefonnr.	Mobil-Nr.
E-Mail-Adresse	
Funktion in der Einsatzstelle	

- ☐ Die fachliche und persönliche Betreuung ist identisch (Daten siehe oben)
- ☐ Die fachliche Betreuung übernimmt eine andere Person:

Fachliche Betreuung

Name	Vorname
Telefonnr.	Mobil-Nr.
E-Mail-Adresse	
Funktion in der Einsatzstelle	

3. Tätigkeitsprofil für den Freiwilligendienst im Sport

Der Einsatz von Freiwilligen ist in folgenden Sportarten vorgesehen:

1. Wählen Sie ein Element aus.	2. Wählen Sie ein Element aus.
3. Wählen Sie ein Element aus.	4. Wählen Sie ein Element aus.

Bei „Sonstiges“ bitte hier eintragen:

Im BFD ist der unterstützende Einsatz in allen gemeinnützigen Tätigkeitsfeldern der Einsatzstelle flexibel möglich. Im FSJ sind mind. 50% der wöchentlichen Arbeitszeit in der sportpraktischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu erbringen.

Kooperationen sind bei beiden Dienstmodellen mit gemeinnützigen Partnern möglich. Eine Kooperation zwischen zwei Sportvereinen ist ausschließlich im FSJ möglich.

Der Einsatz von Freiwilligen ist in folgenden Tätigkeitsfeldern vorgesehen:

1. Wählen Sie ein Element aus.
mit Std./ Woche
2. Wählen Sie ein Element aus.
mit Std./ Woche
3. Wählen Sie ein Element aus.
mit Std./ Woche
4. Wählen Sie ein Element aus.
mit Std./ Woche
5. Wählen Sie ein Element aus.
mit Std./ Woche

4. FWD Sport im Ganzttag

Mit dem Modell „FWD Sport im Ganzttag“ fördert die BSJ die Zusammenarbeit von Sportvereinen und Schulen mit staatlich anerkannten Ganztagsangeboten. Sportvereine erhalten im Rahmen von Kooperationen eine 95%-Refinanzierung des Einsatzstellenbeitrages aus dem Ganztagsbudget der Partnerschule, Zugang zu Schulsportanlagen sowie die Chance, neue Vereinsmitglieder zu gewinnen.

- ☐ Interesse an Sport im Ganzttag

5. Informationen für Einsatzstellen als Arbeitgeber

Die Einsatzstelle verpflichtet sich...

- ...zur Zusammenarbeit mit der Bayerischen Sportjugend im BLSV e.V.
- ...die TeilnehmerInnen für die vertraglich vereinbarten Seminartage freizustellen
- ...zur Einhaltung aller arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften
- ...zur Wahrung der Arbeitsmarktnutralität sowie der Gemeinwohlorientierung

¹ Unter der Trägerschaft der Bayerischen Sportjugend im BLSV e.V. nach dem Freiwilligendienstgesetz

² Die Wochenarbeitszeit im Teilzeitdienst liegt bei 20,1 Wochenarbeitsstunden. Die Möglichkeit des Teilzeitdienstes für unter 27-jährige besteht nur bei besonderer Voraussetzung (Betreuung eines Kindes oder Angehörigen sowie gesundheitliche Beeinträchtigungen)

³ Der Status des Spitzensportes bezieht sich auf die Freiwilligen. Nachzuweisen ist die Zugehörigkeit zu OK, PK, TK, EK, NK1 oder NK2)

⁴ Sollte die Einsatzstelle kein BLSV-Mitgliedsverein sein, stellt die Bayerische Sportjugend eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 119,00 EUR (inkl. 19% USt.) in Rechnung.

⁵ Die Einsatzstelle übernimmt im Freiwilligendienst die Arbeitgeberfunktion – jede/r Freiwillige muss während der Arbeitszeit über den Arbeitgeber gesetzlich unfallversichert sein. Ohne diesen Versicherungsschutz, den die Einsatzstelle gewähren und auch finanzieren muss, kann kein Vertrag abgeschlossen werden.